Gewerbeverein Nidderau

Das Magazin vom

GEWERBEVEREIN NIDDERAU

Bild: Fotowelt-Griepentrog

Nidderau trotzte den Fluten

Wasser im Überfluss in den Nidder-Auen

Seiten 2 & 3

DER NIDDERAUER

Aktuelles aus Stadt und Umgebung

34. Jahrgang
Februar 2021

Annahmeschluss: 11. März2021
Nächste Ausgabe: 20. März 2021

Anzeigenannahme unter:
Tel.: 0 61 87 - 99 46 71

Nidderau am See

Wasser im Über-Fluss...

EXKLUSIV FÜR DEN NIDDERAUER Fotowelt Griesentroq

[NIDDERAU] Wahre Regenmassen ergossen sich Anfang des Monats über Nidderau und vereinten sich mit den Strömen vom Tauwasser, die vom Vogelsberg mit großem Anteil direkt zum Abfluss gelangten und zu Tal flossen. Ganze Landstriche verschwanden in den Fluten und verwandelten sich in temporäre Seenlandschaften. Zum Hochwasser kam es durch das gleichzeitige Auftreten von 2 Wetterphänomenen, nämlich der Schneeschmelze aufgrund der milden Temperaturen im Vogelsberg und des starken tagelangen Regens.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Nidderau war Tag und Nacht im Großeinsatz, um das Schlimmste zu verhindern, pumpte Keller aus und stapelte Sandsäcke, die bereits frühzeitig geordert und gefüllt worden waren, um bedrohte Objekte zu schützen. Hierbei wurde auch nachbarschaftlich mit den Feuerwehren im Umkreis zusammengearbeitet.

Im Dauereinsatz rund um die Uhr fuhren sie die kritischen Gebiete ab, beobachteten und wenn nötig, griffen sie ein, um noch mehr Schäden zu verhindern. Besondere

BRILLEN HEIL
IHR FREUNDLICHER OPTIKER

Wir sind für Sie da:
Di - Fr 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr,
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Beethovenallee 1 61130 Nidderau
www.brillenheil.de

Sorgen machte sich Stadtbrandinspektor Christopher Leidner über die Fließgeschwindigkeit. Auch als sich die Lage durch leicht sinkende Pegel etwas entspannte, blieb man stets wachsam und setzte zur Beobachtung an besonders gefährdeten Stellen Drohnen ein.

HR-Fernsehen vor Ort

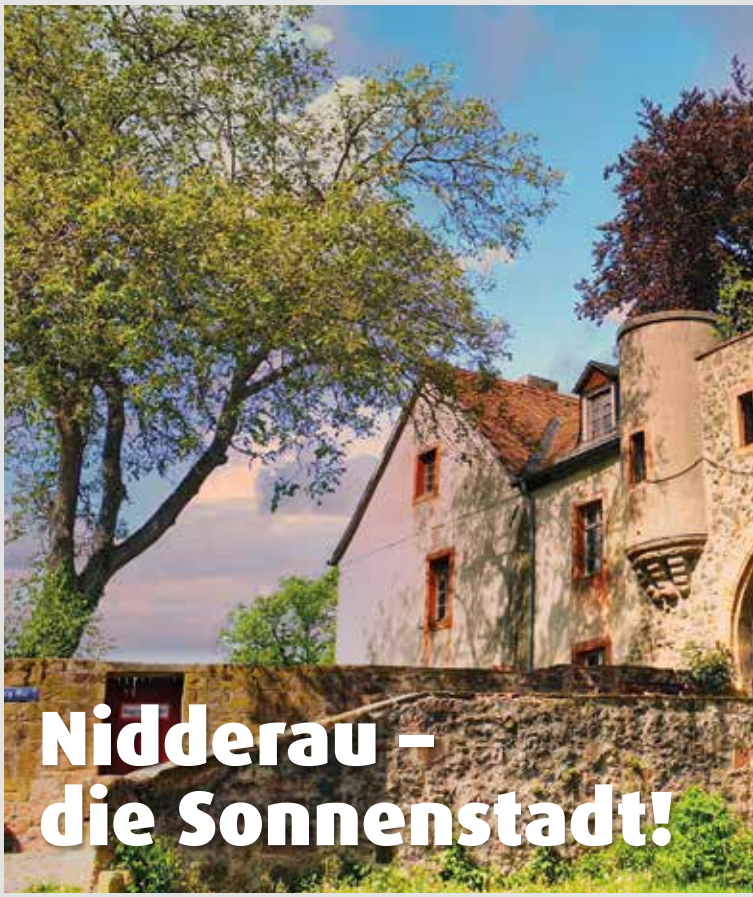
Auch das HR-Fernsehen war in Nidderau und berichtete in der Sendung „maintower“ Hochwasser lässt sich nicht verhindern. Aber aufgrund der guten Zusammenarbeit der Einsatzkräfte ist die Hochwasser-Situation bisher glimpflich verlaufen. Hierfür gilt der Dank dem großen Einsatz der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt und dem Bauhof und den vielen Helfern, Organisationen wie dem DRK, Privatpersonen und Gewerbetreibenden.
Weltweite Bekanntheit erfuhr Nidderau durch ein spektakuläres Foto, das die überfluteten Auen eines vom Wasser umschlossenen Bahnübergangs zwischen Hof Buchwald und Eichen zeigt, wo das „Stockheimer Lieschen“ fährt.

Gewerbeverein Nidderau
GEMEINSAM STARK

- Einkommensteuererklärungen und -beratung
- Existenzgründungsberatung
- Finanz- und Lohnbuchführung
- Gewinnermittlungen / Jahresabschlüsse
- Investitions- und Finanzierungsberatung
- Vermögens- und Unternehmensnachfolge

Dipl. Wirtschaftsinformatiker
Peter Göhler | Steuerberater

Eugen-Kaiser-Straße 54 | 61130 Nidderau
Telefon (06187) 920 60 | Fax 01805 006534 1027
www.steuern-nidderau.de | Mail: info@steuern-nidderau.de



Nidderau – die Sonnenstadt!

[NIDDERAU] Es hat schon Tradition, dass Bürgermeister Gerhard Schultheiß im Rahmen des Neujahrsempfangs verkündet, welchen Rang die Stadt Nidderau im Wettbewerb „Sonnenreichste Stadt Hessens“ belegt hat. Doch auch wenn in diesem Jahr der Empfang coronabedingt nicht stattfinden konnte, so sollte das Ranking nicht in Vergessenheit geraten und unbeachtet bleiben. Und die Recherche ergab auch diesmal für 2020 allen Grund zum Jubeln. Bereits zum 10. Jahr kann sich Nidderau mit dem Titel „Sonnenreichste Stadt Hessens“

Schöne Schattenseiten...

Autorisierter PREMIUM PARTNER:
Sicherheitstechnik Bartsch & Hieber Sonnenschutz
Bartsch & Hieber GbR
Friedberger Str. 80a · 61130 Nidderau
Tel: 06187-922398 · Fax: -922587
www.markisenprofi.com
KLAIBER MARKISEN FÜRS LEBEN

Mit Green Garden startet neues Jugendprojekt

[NIDDERAU] Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Nidderau startet in das Jahr 2021 mit dem neuen Projekt "Green - Garden".

Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen sollen Obst, Gemüse und Kräuter angepflanzt, gepflegt und geerntet werden. Auch für die bedrohte Insekten- und Tierwelt sollen neue Rückzugsorte geschaffen werden.
Wir hoffen, dass bis zur Ernte im Spätsommer das Blauhaus wieder regulär öffnet und das Obst und Gemüse mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam geerntet, weiterverarbeitet und gegessen werden kann.
Damit wir dies umsetzen können, benötigen wir eure Hilfe. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, Lust auf Naturerfahrungen, Säen, Jäten, Ernten und leckeres Essen habt, dann meldet euch bei uns, der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Nidderau unter der Telefonnummer 06187-291819 oder bei Whatsapp unter 0151-15813732 oder in den digitalen Medien (Instagram, Facebook).

schmücken. Mit 2.177 Sonnenstunden laut Statistik der DTN, gemessen auf dem Gelände der Firma Control Mechatronics in Heldenbergen, belegte Nidderau vor Darmstadt mit 2.167, Griesheim mit 2.153, Wiesbaden mit 2.128 und Bensheim mit 2.107 Sonnenstunden den 1. Platz. Zudem lag sie auch deutschlandweit im oberen Viertel der Hitliste.

Und auch aktuell, nach Hochwasser und Schneefall scheint wieder die Sonne vom Himmel. Die Nidderauer wissen es auch ohne Zahlen und Fakten – Nidderau ist und bleibt die Sonnenstadt in Hessen.

Neue Ladesäulen gehen in nächsten Tage ans Netz

[NIDDERAU] Drei neue E-Ladesäulen für Nidderau wurden vom Energieversorger Maingau Energy in der Bahnhofstraße 21 „am Nepomuk", am Park & Ride-Platz Bahnhof Heldenbergen und auf dem Parkplatz hinter der Willi-Salzmann-Halle errichtet.

Die Ladesäulen haben eine Leistung von 44 kW und erlauben das zügige Laden von zwei Fahrzeugen mit dem Typ 2-Stecker. Die Ladesäulen werden in den kommenden Wochen in Betrieb genommen. Informationen über Tarife und das Ladesäulennetz gibt es unter www.maingau-energie.de. Zwei weitere Ladesäulen sollen mit den Kreiswerken MKK im Stadtgebiet realisiert werden, Tesla wurde als weiterer Partner für kontaktiert. Bei dem Ladesäulenkonzept der Stadt Nidderau wird die Strategie verfolgt, eine größtmögliche Diversifizierung der Anbieter herzustellen. Eine Abhängigkeit von einem einzelnen Anbieter soll vermieden werden, um niedrige Preise im Strombezug zu erhalten. Die Standorte der Ladesäulen können auf der Internetseite der Stadt Nidderau (www.nidderau.de) abgerufen werden.

**Nicht für jeden.
Für alle.
Vitara ab 199,– EUR[1]**

SUZUKI
Way of Life!

Beste Konditionen für alle!
Jetzt mit 0,– Euro Leasing Sonderzahlung und kleinen Monatsraten zum Suzuki Vitara Hybrid. Nur bis zum 31.3. bei Ihrem Suzuki Partner.

Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerorts 5,2 l/100 km, außerorts 4,2 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,6 l/100 km; CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 104 g/km, Energieeffizienzklasse A (VO EG 715/2007).
Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP" ermittelt. Weitere Informationen unter https://auto.suzuki.de/service-info/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.
Aktionszeitraum: 1.1.2021 - 31.3.2021. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

100 JAHRE SUZUKI

[1] Leasingbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Endpreises in Höhe von 25.100,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 20.406,22 Euro; Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 2,49 %; effektiver Jahreszins: 2,52 %; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Gesamtbetrag 22.039,25 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart.

Autohaus Körbel GmbH
Friedberger Straße 84 · 61130 Nidderau
Telefon: 06187 921410 · Telefax: 06187 9214119
E-Mail: info@koerbel.com
www.koerbel.com

Gemeinsam gegen Corona
ACHTEN SIE AUF SICH UND IHRE MITMENSCHEN!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Gewerbeverein Nidderau

Mit der Mai-Ausgabe 2020 haben wir eine neue Serie gestartet: Wir stellen Ihnen **Menschen aus unserer Mitte** mit ihrem **Lieblingsrezept** vor.
Möchten Sie auch mal dabei sein? Dann melden Sie sich bei uns!

NEUE SERIE

REZEPTE AUS DER HEIMAT UND DER WELT

Lucia Wörner-Böning

"SCHWAZZ-TANDE-GEMÜS"

EXKLUSIV FÜR DEN NIDDERAUER

Fotowelt Griepentrog

Rezepte mit Geschichten

Eintopf aus Urgroßomas Zeiten

Schwazz-Tande-Gemüs: Bei dem Lieblingsessen wundert es längst nicht mehr, welche parteipolitische Richtung Lucia Wörner-Böning da einschlagen musste. Das passt doch - oder?

[Nidderau] Im Elternhaus von Lucia Wörner-Böning - seinerzeit hatten die Eltern die Bäckerei Reichhold in Eichen - gab es ein von ihren Geschwistern und Kusinen heiß geliebtes Gericht: Schwarze-Tante-Gemüse („Schwazz-Tande-Gemüs"). Lucias Papa hatte eine Tante in Rötgen. Als Kind und als junger Mann pflegte er regen Austausch mit der Verwandtschaft in der Wetterau. Lucia selbst, ihre Mutter, sowie ihre Schwester, kennen die Leute nur flüchtig und vom Hörensagen. Aber jene oben genannte Tante hat sich durch das Rezept unsterblich gemacht. Die „Schwarze Tante" wurde sie genannt wegen ihrer rabenschwarzen Haare, böse Zungen behaupten wegen ihrer rabenschwarzen Seele. Sie war eine sehr strenge und propersche Frau, um nicht zu sagen „böse". Aber Lucia denkt nur in Dankbarkeit und Liebe an die schwarze Tante, da sie ihr ein vorzügliches Rezept geschenkt hat. Es schmeckt jedenfalls herrlich - nach kalten Tagen und Gemütlichkeit.
Der Duft oder der Flurfunk hat es oft genug bis zur Wetterauer Verwandtschaft nach Hause geschafft. Und wer an diesen Tagen bei ihrer Oma oder Tante aufgetaucht ist, hat in jedem Fall ein Fleckchen auf der Eckbank und einen Schlag Eintopf bekommen. Die angegebene Menge ist für 9 Personen gedacht. Vielleicht war es ja auch so, dass der Eintopf für 8 Personen gedacht war und auch noch ein ungeplantes hungriges Maul verköstigen konnte…

Zubereitung:

Für 9 Personen, so wie es im Kochbuch steht!

Man nehme einen Wassereimer voll gewaschener und geputzter Wirsing oder Krautblätter und brühe sie leicht in Salzwasser. Dann mengt man 2 Pfund Gehacktes vom Rind mit einer großen feingeschnittenen Zwiebel, 2 eingeweichten Brötchen, Pfeffer, Salz und 2 Eiern. In einem runden Bratentopf erhitzt man Butter mit einer großen Zwiebel und gibt darauf eine Schicht Gemüse, eine Schicht Fleisch, so dass man 3 Schichten Gemüse und 2 Schichten Fleisch hat. Dann lässt man die unterste Schicht leicht anbrennen, das ergibt die richtige Würze. Jetzt wird das Ganze mit Gemüsebrühe aufgefüllt und eine halbe Stunde garkochen lassen. Zuletzt wird die oberste Schicht mit etwas Mehl angedickt, mit einer Tasse süße Sahne aufgegossen und darüber Muskat gerieben.

MITGLIED IM GEWERBEVEREIN WERDEN:
Die Interessensvertretung Nidderauer Unternehmen

Der Gewerbeverein für Handel & Handwerk in Nidderau wächst auch im Februar: Mit dem Maßmode-Atelier by Florian Adam-Neumann freut sich unser Verein, der sich als Interessenvertretung der Nidderauer Unternehmer versteht, auf einen Nachwuchsunternehmer, der sich mit Engagement und Innovationskraft in die Selbstständigkeit gestürzt hat. Der Interimsvorstand um Peter Göhler und Marina Griepentrog bedankt sich für das Vertrauen der Neu-Mitglieder und hofft, dass der Verein nach der Corona-Krise mit neuer Kraft den Weg in eine gute Zukunft in der lebens- und liebenswerten Stadt Nidderau bestreiten kann.

Der Mode-Zar von Nidderau

Einen sehr erfolgreichen Einstand erlebt das Maßmode-Atelier by Florian Adam-Neumann. Er ist selbständiger Vertriebspartner von Befeni-Mode und bietet Maßhemden und vieles mehr an. Das Motto des Gewerbevereins Nidderau „Gemeinsam sind wir stark" ist auch das Seine. „Wenn wir uns gegenseitig als Gewerbetreibende unterstützen und als Gemeinschaft auftreten, haben wir mehr Möglichkeiten, als wenn jeder Einzelplayer fungiert." so sein Credo, um gemeinsam mit dem Gewerbeverein für unsere Stadt etwas zu erreichen. Beruflich wünscht er sich, dass sein Geschäft sich hier etabliert. Auf jeden Fall will er in Nidderau bleiben und hofft, dass sich die Kundschaft nach dem Lockdown weiter vermehrt. Dann kann er sich vorstellen, als kleiner Mode-zar von Nidderau ein größeres Atelier zu betreiben.
Florian Adam-Neumann möchte allen mit auf den Weg geben, nicht die Hoffnung zu verlieren. Allen Gewerbetreibenden, aber auch den Bürgern*innen wünscht er, dass jeder gut durch diese Krise kommt, sowohl finanziell als auch psychisch. So wünscht er allen Durchhaltevermögen und dass er die Hoffnung nicht aufgibt.

SANITÄTSHAUS
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
SCHMIDT

Reha-Produkte | Einlagen
Orthopädische Maßschuhe
Venen-Gesundheit | Breastcare
Bandagen | Orthesen

Konrad-Adenauer-Allee 1 | 61130 Nidderau
Tel.: 06187/900536

Ihr Anzeigenberater

Anzeigenannahme „DER NIDDERAUER"
Wolfgang Griepentrog, Media- und Anzeigenberatung
Tel.: 06187 994671 mobil: 0177 3213543
Mail an griepentrog@nidderau-gewerbe.de

Gemeinsam gegen Corona
ACHTEN SIE AUF SICH UND IHRE MITMENSCHEN!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Gewerbeverein Nidderau

Bibliothek in Mini-Ausgabe

Neuer öffentlicher Bücherschrank in Erbstadt an der Mehrzweckhalle

EXKLUSIV FÜR DEN NIDDERAUER Fotowelt Griepentrog

[NIDDERAU] „Was lange währt, wird endlich gut!“ befand Horst Körzinger, 1. Vorsitzender der Bürgerstiftung Nidderau, bei der Übergabe eines öffentlichen Bücherschranks an der Mehrzweckhalle in Erbstadt. Vor einigen Jahren hatte der damalige Leiter der Stadtbücherei, Raphael Jung, diese Idee entwickelt. Hierfür können zum Beispiel ausrangierte Telefonzellen benutzt werden. In eingebaute Regale der Zelle kann jeder Bücher hineinstellen oder mitnehmen. Sie ist rund um die Uhr geöffnet. Gleichzeitig fördert sie, so schrieb Jung damals, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und das Miteinander.

So wurde dann auch 2014 der erste Bücherschrank in Eichen in Betrieb genommen. 2017 kamen als Standorte die Neue Mitte und ein Regal im Schwimmbad dazu. Doch für die restlichen Stadtteile fehlten die Mittel.

Dies rief die Bürgerstiftung auf den Plan, die die erforderlichen 1.000 Euro für zunächst einen weiteren in Erbstadt zusammenbrachte. Aber auch für die anderen fehlenden Ortsteile wurden Mittel bereitgestellt. So sollen im Laufe des Jahres drei weitere Schränke in Windecken, Heldenbergen und Ostheim hinzukommen.

Früher gab es Telefonzellen an fast jeder Straßenecke. Aber heute sind sie durch die Verbreitung des Mobilfunks zum Großteil unwirtschaftlich geworden. Ausgelagert nach Berlin stehen dort zwar viele zum Verkauf, aber als Rarität eines Relikts aus längst vergangenen Zeiten sind sie mittlerweile sehr gefragt. So hat es denn auch gedauert, bis die umfunktionierten Fernsprech-Häuschen in Nidderau angekommen sind.

Rainer Vogel, 1. Stadtrat von Nidderau, war gemeinsam mit Corinna Wagner, der Leiterin der Inneren Verwaltung der Stadt, zur Übergabe nach Erbstadt gekommen. Schon in Antike und Mittelalter gab es Bücher. „Das Buch ist zeitlos!“ befand Rainer Vogel und lobte die Idee, die Möglichkeit zum Tauschen von Büchern zu schaffen. Als Standort für den öffentlichen Bücherschrank hatte man bewusst die Mehrzweckhalle in Erbstadt als Ort gewählt, wo Menschen sich treffen. Gerade aktuell, wo die Büchereien geschlossen sind, stellt der Schrank auch einen Ort der Kommunikation dar.

Für eine Pflege und Betreuung vor Ort haben sich als Paten Ellen Neubert, Mitglied im Vorstand der Bürgerstiftung und stv. Ortsbeiratsvorsitzende von Erbstadt gemeinsam mit Regina Wilke zur Verfügung gestellt. Auch Helmut Gockert, Vorsitzender des Geschichtsvereins Erbstadt und stellvertretender Ortsbeiratsvorsitzender, freute sich über die erfolgreiche Realisierung der Idee, ebenso wie Frau Dr. Zeller-Rudolf und Bernd Siebel als stellvertretenden Vorsitzenden der Bürgerstiftung, sowie Diplom-Bibliothekarin Jutta Kadau als neue Leiterin der Nidderauer Stadtbücherei.

Auch der Gewerbeverein Nidderau, für den die 2. Vorsitzende Marina Griepentrog gemeinsam mit ihrem Mann und Vorstandsmitglied Wolfgang Griepentrog gekommen war, unterstützt die Aktion. Augenzwinkernd merkte Marina Griepentrog an, dass durch das Ausmisten des heimischen Bücherschranks Platz entsteht, um ihn mit neuen Büchern zu füllen und hiermit das Gewerbe zu unterstützen.

SÄGEN WIE PROFIS.

439.- €
UVP des Herstellers 499.-€
Preise incl. Mwst

MS 231

STIHL

Die STIHL MS 231: Profiklasse für den privaten Garten.

- kraftstoffsparender STIHL 2-MIX-Motor
- einfach zu bedienen
- kompakt und handlich
- ideal für Sägearbeiten auf dem Grundstück

Wir beraten Sie gern:

FGS SCHMIDBERGER
FORST- UND GARTENGERÄTE

Obergasse 6c
61194 Niddatal/Kaichen
Tel.: 06187/25196
Fax: 06187/27337
fgs-schmidberger@t-online.de

Historische Persönlichkeiten

Von Windecken nach Siam

Dass Windecken viele bekannte Persönlichkeiten hervorgebracht hat, ist kein Geheimnis. Wohl jeder denkt da gleich an den Erfinder Heinrich Kurz und seinen Zuckerstreuer "der süße Heinrich", oder die Vorfahren von Rudolf Lindt, dem berühmten Chocolatier der Schweizer Firma Lindt, oder wie auch an den bekannten Juristen Lassa Oppenheim, der als Mitbegründer des modernen Völkerrechts gilt. Doch wohl kaum einer kennt Theodor Collmann.

Geboren 1867 in Windecken avancierte er vom Schreibgehilfen im Postdienst in Altenstadt zum Generaldirektor des thailändischen Post- und Telegrafenwesens im damaligen Siam, dem heutigen Thailand.
Bereits in jungen Jahren war der sprachgewandte Theodor bereit, nach Stationen in Mainz und Berlin, wo er in die Sturm- und Drangperiode der mittleren Postbeamtenschaft zum Mitbegründer des Deutschen Postverbandes wurde, seine beruflichen Träume und Wünsche zu verwirklichen. Er meldete sich freiwillig für einen Einsatz in Siam und wurde aus 151 Bewerbern ausgewählt. So traf er denn im Alter von 23 Jahren in Bangkok ein, wo er die dortigen Hauptpostämter übernahm und den Aufbau des siamesischen Post- und Telegrafenwesens unterstützte.
Zwischen den Königreichen Preußen und Siam bestand eine gegenseitige Freundschaft mit einem Vertrag über Handel und Schifffahrt. Der damals in Siam herrschende König Chulalongkorn war sehr gebildet und befürwortete einen Eintritt Siams in den Weltpostverein. Nach seiner Ankunft lernte Collmann unverzüglich Siamesisch und begann mit dem Aufbau eines effektiven Postsystems. Mit viel Ausdauer und Disziplin widmete er sich von nun an seiner Aufgabe. Die Zahl der Postämter nahm stetig zu und 1898 wurden Post und Telegrafie in Siam organisatorisch vereinigt.
Für seine Verdienste wurde Theodor Collmann 1903 vom König der „Orden der Krone von Siam“ verliehen und wenig später zum Generaldirektor der Postverwaltung ernannt. Der gebürtige Windecker war jetzt ein begehrter Mann und reiste viel. 1910 kehrte er zum deutschen Reichspostamt in Berlin zurück. Als Oberpostrat wurde Theodor Collmann nach 43 Jahren in den Ruhestand versetzt und lebte bis zu seinem Tod im Jahre 1949 in Marburg, seiner hessischen Heimat.
(Quellen: Hans-Georg Korsch, Helmut Schimmelpfennig)

In 3. Generation eine feste Größe in Nidderau

Wir haben was gegen den Durst – 90 Jahre Getränke Euler

[NIDDERAU] Als ob 90 Jahre nicht rund genug und kein Grund zum Feiern wäre… Ja, 90 Jahre - solange besteht schon der Getränkehandel Euler. Jeder kennt ihn und schätzt das umfangreiche Angebot ebenso wie die freundliche Beratung bei speziellen Fragen und Wünschen. Mittlerweile in der dritten Generation ist der Getränkefachgroßhandel Paul Euler eine feste Größe im Nidderauer Gewerbe.

Bereits 1931 hatte Theodor Euler das Unternehmen gegründet, mit dem es nach dem Krieg stetig aufwärts ging. Die spätere Übergabe an den Sohn Paul Euler sorgte mit frischem Wind und neuen Ideen dafür, dass sein Getränkevertrieb sich in Nidderau weiter etablierte und vergrößerte. Mittlerweile hat Udo Euler in der 3. Generation die Firmenleitung übernommen und ist neben seinem Vollsortiment im Getränkemarkt der ideale Partner für Gastronomie und Hotellerie im gesamten Main-Kinzig- und Wetterau-Kreis inklusive Frankfurt. Seine große Auswahl an Getränken stellt er bei Veranstaltungen und Feiern auch mit entsprechender Ausstattung wie z.B. Schankwagen, Zapfanlagen, Theken, Garnituren und vielem mehr zur Verfügung. Der Gewerbeverein Nidderau gratulierte zum 90jährigen Bestehen augenzwinkernd mit einer Flasche besonderem Secco, den der Firmenchef noch nicht kannte…

Apothekennotdienst am Wochenende

Für die Angaben im Kalender übernehmen wir keine Gewähr!

Freitag	19. Februar 2021
Ginkgo Apotheke	Händelstr. 16, 63694 Limeshain
Samstag	20. Februar 2021
Rathaus Apotheke	Hanauer Str. 19 A, 63486 Bruchköbel
Sonntag	21. Februar 2021
Linden Apotheke	Uferstraße 6, 61137 Schöneck
Freitag	26. Februar 2021
Apotheke Assenheim	Nieder-Wöllstädter Str. 2, 61194 Niddatal
Samstag	27. Februar 2021
Limes Apotheke	Vogelsbergstr. 18, 63674 Altenstadt
Sonntag	28. Februar 2021
Ginkgo Apotheke	Händelstr. 16, 63694 Limeshain
Freitag	05. März 2021
Rosen Apotheke	Bahnhofstr. 5, 63486 Bruchköbel
Samstag	06. März 2021
Römer Apotheke	Vogelsbergstraße 10, 63674 Altenstadt
Sonntag	07. März 2021
Rosen Apotheke	Windecker Str. 14, 61130 Nidderau
Freitag	12. März 2021
Rathaus Apotheke	Hanauer Str. 19 A, 63486 Bruchköbel
Samstag	13. März 2021
Linden Apotheke	Uferstraße 6, 61137 Schöneck
Sonntag	14. März 2021
Löwen Apotheke	Innerer Ring 2, 63486 Bruchköbel

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 08.30 Uhr

Ärztlicher Notdienst:
Innerer Ring 4,
Bruchköbel,
0 61 81/7 58 58

Rotes Kreuz, Zahn- und Tierärztlicher Notdienst:
0 61 81/10 60

Ihre Experten für moderne Zahnheilkunde

- zertifizierte Implantologie
- Parodontologie
- Endodontologie
- Prothetik
- Aesthetik
- Kinderbehandlung

zertifizierte Implantologie DGOI • ICOI • NYU • LZKH

Wir sind auch jetzt für Sie da! Bitte beachten Sie unsere aktuellen Hygienevorschriften: www.implantologie-reif.de

Telefon 06187-6118

REIF®
moderne Zahnmedizin

Hanauer Straße 3a
61137 Schöneck-Kilianstädten
info@implantologie-reif.de
www.implantologie-reif.de

VON STEFAN LORENZ, DIPL. VOLKSWIRT UND WIRTSCHAFTSPRÜFER

Verlängerung der Corona-Überbrückungshilfen bis 30. Juni 2021 und Neustarthilfe

Neben der November- und Dezemberhilfe ist die Überbrückungshilfe für viele Unternehmen ein wichtiger Baustein zur Bewältigung der Krise geworden. Diese wurde nun am 11.02.2021 gestartet und kann nun beantragt werden. Sie soll Unternehmen, Soloselbstständige sowie Freiberuflerinnen und Freiberufler, die von den Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung besonders stark betroffen sind, nun besser unterstützen.

Es handelt sich um Zuschüsse, die **nicht zurückgezahlt** werden müssen. Die Überbrückungshilfe nun in der Version III wird bis Ende Juni 2021 verlängert und erweitert:

Der Zugang zu den Überbrückungshilfen ist für die Monate November bzw. Dezember 2020 auch für Unternehmen möglich, die im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresmonat einen Umsatzeinbruch von mindestens 30 Prozent erlitten haben und keinen Zugang zur November- und/oder Dezemberhilfe hatten. Es bleibt aber bei einer Zugangsschwelle von einem 30 % -igen Umsatzrückgang im Vergleich zum entsprechenden Referenzmonat des Jahres 2019.

Der Förderhöchstbetrag wurde pro Monat von bisher 50.000 EUR auf 1.500.000 EUR erhöht. Nunmehr sind alle Unternehmen bis maximal 500 Mio. EUR Jahresumsatz in Deutschland antragsberechtigt. Die konkrete Höhe der Zuschüsse orientiert sich wie auch bislang am Rückgang des Umsatzes im Vergleich zum entsprechenden Monat des Jahres 2019 und ist gestaffelt.

Der Katalog erstattungsfähiger Kosten wird erweitert um bauliche Modernisierungs-, Renovierungs- oder Umbaumaßnahmen für Hygienemaßnahmen bis zu 20.000 Euro. Damit wird Unternehmen geholfen, um die Hygieneanforderungen zu erfüllen. Außerdem sind Marketing- und Werbekosten maximal in Höhe der entsprechenden Ausgaben im Jahre 2019 förderfähig.

Nun werden auch Abschreibungen von Wirtschaftsgütern bis zu 50 Prozent als förderfähige Kosten anerkannt. Es kann z.B. ein Jahrmarktveranstalter, der ein Kinderkarussell gekauft hat, die Hälfte der monatlichen Abschreibung als Kosten in Ansatz bringen. Die Erstattung der Abschreibungen von 100% von verderblichen Saisonwaren soll auch möglich sein.

Die branchenspezifische Fixkostenregelung für die Reisebranche wird erweitert. Das Ausbleiben oder die Rückzahlung von Provisionen/Margen von Reiseagenturen und von Reiseveranstaltern wegen Corona-bedingter Stornierungen und Absagen bleiben förderfähig. Die vorherige Begrenzung auf Pauschalreisen wird aufgehoben. Auch Buchungen zwischen dem ersten und zweiten Lock-Down können berücksichtigt werden. Außerdem sind für die Reisewirtschaft zusätzlich zu der Förderung von Provisionen oder Margen im ersten Halbjahr 2021 auch externe sowie durch eine erhöhte Personalkostenpauschale abgebildete interne Ausfallkosten für den Zeitraum März bis Dezember 2020 förderfähig.

Die Unternehmen der Veranstaltungs- und Kulturbranche können für den Zeitraum März bis Dezember 2020 interne und externe Ausfallkosten geltend machen. Mit einem geplanten Sonderfonds für die Kulturbranche sollen unter anderem Bonuszahlungen für Kulturveranstaltungen ermöglicht und das Risiko von Veranstaltungsplanungen in der unsicheren Zeit der Pandemie abgefedert werden. Die Hilfe soll in Abschlagszahlungen ab 15. Februar ähnlich wie bei der November- und Dezemberhilfe erfolgen.

Zur Überbrückungshilfe III gehört auch eine sogenannte "Neustarthilfe für Soloselbständige". Damit soll der besonderen Situation von Soloselbständigen, insbesondere Künstlerinnen und Künstlern und Kulturschaffenden Rechnung getragen werden. Für diese Gruppe soll künftig eine einmalige Betriebskostenpauschale von bis zu 25 Prozent des Umsatzes im Vergleichszeitraum (Jahr 2019) gezahlt werden. Betroffene, die ihre selbständige Tätigkeit nach dem 1.10.2019 begonnen haben und daher keine Jahresumsätze für 2019 vorweisen können, können als Referenzmonatsumsatz entweder den durchschnittlichen Monatsumsatz der beiden Vorkrisenmonate Januar und Februar 2020 oder den durchschnittlichen Monatsumsatz des 3. Quartals 2020 (1.7. bis 30.9.2020) wählen. Die Neustarthilfe beträgt einmalig bis zu 7.500 EUR und deckt den Zeitraum bis Juni 2021 ab. Sie bei Umsatzausfällen von mehr als 60% im ersten Halbjahr 2021 nicht zurückzuzahlen.

Florian Adam packte es an: Weitergabe von FFP2-Masken zum Selbstkostenpreis

EXKLUSIV FÜR DEN NIDDERAUER Fotowelt Griepentrog

[NIDDERAU] Wer in der aktuellen Corona-Zeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist oder Einkäufe tätigen muss, ist laut der geltenden Allgemeinverfügung verpflichtet, eine FFP2-Maske zu tragen. Kontaktvermeidung, Abstand halten und ebenso das Tragen von FFP2 Masken sind bis zur Möglichkeit der Impfung das wirksamste Mittel, sich selbst und andere vor einer Corona-Infektion zu schützen.

Doch was ist mit sozial Schwachen, denen die finanziellen Mittel zum Erwerb dieser speziellen Masken fehlen? In der Not zu helfen, war das Motiv von Florian Adam-Neumann, der in Eigeninitiative in großer Anzahl FFP2 Masken im Großhandel bestellt hat und sie zum Selbstkostenpreis von einem Euro pro Stück im Zehnerpack ausgab. Unterstützt wurde er dabei von der Stadt Nidderau, deren Bauhof ihm bei der Organisation eines Drive-in-Schalters mit dem Aufstellen und Einrichten zur Seite stand.

Die Regeln und Vorgaben waren dann sehr einfach. Am Freitag, den 29.01 und Samstag, den 30.01. konnten die Nidderauer mit ihrem Auto jeweils von 10 – 16 Uhr auf einer entsprechend eingerichteten Fahrspur ins Gewerbegebiet Lindenbäumchen, Ende der Büdinger Str. vorfahren und maximal 2 Zehnerpakete FFP2-Masken zum Preis von 1€/Stck. erwerben. Um das Ansteckungsrisiko auch bei hoher Nachfrage so gering wie möglich zu halten, durfte der Verkauf nur in der Drive-in-Form mit dem Auto erfolgen. Auch Barzahlung war vorgeschrieben und sollte passend bereitgehalten werden.

Um den Verkauf kümmerte sich der Initiator Florian Adam-Neumann mit seinem Team persönlich. „Jeder, auch die sozial Schwachen, sollen sich schützen können!“ nennt Florian Adam-Neumann als Motiv für seine Aktion. Hiervon beeindruckt war nicht nur der Gewerbeverein Nidderau, bei dem Florian Adam-Neumann Mitglied ist, sondern auch die Bürgerstiftung Nidderau lobte das soziale Engagement und verband die Aktion mit einer Möglichkeit zur Spende.

Das Ergebnis seiner Aktion war überwältigend. Bis auf einen kleinen Restbestand wurden alle Masken verkauft. Auch dieser wurde nach telefonischer Bestellung kostenfrei von Florian Adam-Neumann in Nidderau ausgeliefert.

„Die Menschen waren alle so glücklich und positiv!“ berichtet Florian Adam-Neumann, der mit Cordula Göbel und Markus Adam am Stand war. „Einige kamen mit Kaffee und Kuchen, um uns beim nasskalten Wetter Kraft und Freude zu bringen.“ Auch emotional war es für die Beteiligten ein besonderes Erlebnis. Es gab als Zeichen der Dankbarkeit Applaus und Hupkonzerte. „Besonders berührend waren die Erzählungen über Einzelschicksale und die Solidarität der Menschen, die ihre Masken weiter spenden wollen an die Flüchtlingshilfe, an Fördervereine und Altenheime. Wir haben viel Kraft getankt aus diesen wundervollen Begegnungen und sind glücklich, dies hautnah erleben zu können!“

Auch Horst Körzinger von der Bürgerstiftung sowie Marina und Wolfgang Griepentrog vom Gewerbeverein Nidderau schauten an beiden Tagen vorbei und lobten die großartige Aktion.

Für die Bürgerstiftung kamen insgesamt 765,82 Euro an Spenden zusammen. Die Übergabe durch Florian Adam-Neumann und Cordula Göbel aus seinem Team an die Bürgerstiftung, vertreten durch Horst Körzinger und Bernd Siebel, fand am Donnerstag, den 4. Februar vor dem Rathaus in Anwesenheit von Bürgermeister Gerhard Schultheiß sowie Marina Griepentrog vom Gewerbeverein Nidderau statt. Bürgermeister Gerhard Schultheiß dankte und beglückwünschte Florian Adam-Neumann für die tolle Aktion, die eine große Resonanz gefunden hat. Auch Horst Körzinger dankte dem Team für die Umsetzung ihrer Idee und die investierte Zeit, die aufgrund des großen Engagements die Spende für die Bürgerstiftung ermöglicht hat. Wem das Geld zugutekommt, wird von der Bürgerstiftung gemeinsam mit Florian Adam-Neumann beraten.

Tageszentrum in Burg Wonnecken:
Raum für Gefühle –
Mit Alzheimer wie Daheim leben

EXKLUSIV FÜR DEN NIDDERAUER Fotowelt Griepentrog

[NIDDERAU] Seit dem Jahre 2003 beherbergt Burg Wonnecken in Windecken das Tageszentrum der Alzheimer Gesellschaft. Pflegende Angehörige von Demenzkranken zu entlasten und die Betroffenen nicht nur zu pflegen und zu betreuen, sondern auf die persönlichen Bedürfnisse und die Begleitung in dieser schweren Zeit des Lebens einzugehen, ist das Ziel.

Für dieses große Zeichen an Solidarität und Nächstenliebe bedarf es nicht nur psychologischer und fachlicher Kompetenz. Die Pflege eines Alzheimerkranken ist aufwändig und häufig auch mit finanziellen Belastungen verbunden. Hierbei Unterstützung zu leisten gehört auch zu den Zielen der Bürgerstiftung Nidderau.

Im Tageszentrum auf Burg Wonnecken gibt es normalerweise 18 Plätze für ca. 30 Personen. Diese Zahlen resultieren daraus, dass nicht alle Erkrankten täglich in die Tagespflege kommen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind jedoch durch die Vorgaben nur 12 Plätze für 20 Personen verfügbar. Melanie Jung, als Leiterin des Tageszentrums, hat sich mit ihrem Team deshalb dafür eingesetzt, dass eine Vergrößerung der Plätze durch die Anmietung eines weiteren Raums von 100 qm, der vom Vermieter entsprechend umgebaut werden musste, erfolgt ist. Da kommt der Scheck aus dem Corona-Hilfsfond der Bürgerstiftung, überreicht von Horst Körzinger als 1. Vorsitzendem, zur rechten Zeit. Das Geld soll für die Einrichtung der Erweiterung und den Erwerb von UVC-Lampen benutzt werden.

Mit sehr viel Engagement und Einfühlungsvermögen berichtet Melanie Jung über die Kranken. Demenzkranke in allen Formen sind im Tageszentrum vertreten, von mittelgradig Betroffenen bis hin zu palliativ Kranken, die bis zum Tod betreut werden. Es sind verschiedene Gruppen, aber auch Kranke, die zum Teil einzeln und isoliert betreut werden müssen. Auch vier junge Demente im Alter zwischen 40 und 60 Jahren gibt es.

Wichtig ist ein strukturierter Tagesablauf, zu dem ein gemeinsames Frühstück mit dem Singen eines Liedes als Ritual dazugehört. Zu den Aktivierungsangeboten gehören neben dem Singen auch Tanzen und Bewegungsspiele. Die gemeinsamen Mahlzeiten sind immer ein emotionales Erlebnis. Nachmittags gibt es dann weitere Angebote wie basteln, backen oder die Pflege des Hochbeets im Garten.

Eine ganz besondere Variante der Pflege ist das Konzept SOwieDAheim von Gasthaushalten, bei denen engagierte Bürgerinnen und Bürger ihr privates Zuhause für Menschen öffnen, die Unterstützung im Alltag benötigen. Für diese Initiative erhielt das von der Alzheimer Gesellschaft Main-Kinzig e.V. betreute Angebot am 17. September 2020 den Hessischen Demografiepreis.

Gerätehaus der FFW im Zeitplan

[EICHEN] Die Rückbauarbeiten der Werkhalle eines Garten- und Landschaftsbaubetriebes sowie die notwendigen Bodensanierungsarbeiten auf dem Grundstück des neuen Feuerwehrgerätehauses in Eichen sind abgeschlossen. Der Abbruch der Halle sowie der sanierungsbedingte Bodenaustausch auf Kosten der Ursprungseigentümer wurden durchgeführt und gutachterlich begleitet. Vom Regierungspräsidium Darmstadt liegt nun die Bestätigung vor, dass für den Bereich des Feuerwehrgerätehauses sowie dessen Freiflächenbereich keine weiteren Bodensanierungsarbeiten notwendig werden.

Wir suchen Dich!

SWE SICHERHEITS- UND ELEKTROTECHNIK GmbH

Ausbildung zu:
Elektroniker/in – Energie- und Gebäudetechnik

Du hast handwerkliches Geschick, bist an Technik interessiert und ein **Teamplayer?**
Du möchtest am Ende des Tages das Ergebnis Deiner Arbeit sehen?
Wir bilden seit 20 Jahren erfolgreich **interessierte Tüftler** zu **Elektronikern** aus.
Als Elektroniker errichtest, programmierst und konfigurierst Du Anlagen der elektronischen Sicherheitstechnik und der allgemeinen Elektrotechnik. Du baust elektronische Schaltungen, Du prüfst und reparierst diese. Du analysierst Fehler und Störungen und behebst sie. Du wartest die Anlagen und führst Instandhaltungen an ihnen durch. Im Betrieb wirst Du zusätzlich mit Lehrgängen **gefördert.**
Dein Team ist gefragt und arbeitet an Projekten **im gesamten Rhein Main Gebiet.**

Übernahmegarantie
Wir bilden für den eigenen Bedarf aus und streben generell eine Übernahme an.

Ausbildungsdauer
• 3,5 Jahre - bei guten Noten verkürzbar auf 3 Jahre.

Voraussetzungen
• Mittlere Reife oder guter Hauptschulabschluss
• gute Mathematik- und Physikkenntnisse
• technisches Verständnis und handwerkliches Geschick

Tätigkeitsfeld
• Errichtung, Wartung und Service verschiedenster elektrischer und elektronischer Systeme der Sicherheitstechnik, Kommunikations- und Informationstechnik sowie allgemeiner Elektrotechnik und mikroprozessorgesteuerter Automatisierungssysteme

Perspektive
• Bauleiter, Servicetechniker, Projektleiter

Schicke Deine aussagekräftige Bewerbung als PDF an: **Wir freuen uns auf Dich!**
Rolf.Schmid@swe-gmbh.com

P.S.: Wir suchen auch fertig ausgebildete Elektroniker.

Mit Sicherheit Ihr Partner.

DAS HANDWERK

SWE Sicherheits-und Elektrotechnik GmbH
Breugelgasse 4 - 61130 Nidderau-Eichen - Telefon: 06187-90630
www.swe-gmbh.com

DLRG freut sich über REWE-Scheine

[NIDDERAU] „In diesem Jahr hatten wir im örtlichen REWE Center einen eigenen DLRG-Briefkasten für die Sammelaktion Scheine für Vereine angebracht“, freut sich Nadja Fischer, „unglaubliche 6841 Scheine haben wir erhalten!“

In einer digitalen Sitzung haben die Vorstandsmitglieder und die Jugendvertretung die Prämien ausgesucht. Der von der Vereinsjugend gewünschte Billardtisch erwies sich als zu groß für den Jugendraum. Letztlich wurden für das Prämienguthaben, ein 3 flammiger Gasgrill, ein Notebook für die Vorstandsarbeit, 2 Waffeleisen und für den Jugendraum eine Soundbar geordert. Matthias Scherer, stellv. Technischer Leiter, freut sich auf knackige Grillwürste vom neuen Grill: Sobald möglich wird ein Vereinstreffen organisiert, bei dem es auch frisch gebackene Waffeln geben soll.

Hausarztpraxis am Pfarrgarten eröffnet:

„Viele Anfragen erreichen uns derzeit zum Corona-Komplex“

[NIDDERAU] Anfang Januar hat die „Hausarztpraxis am Pfarrgarten“ von Dr. Susanne Beyer und Dr. Annette Friedrich gegenüber dem Rathaus eröffnet. Beide Medizinerinnen hatten bislang in unterschiedlichen Praxen in Nidderau gearbeitet und sich bei einer Fortbildung vor zwei Jahren kennengelernt.

„Unsere Praxis, die wir gleichberechtigt betreiben, wobei Annette Friedrich als angestellte Ärztin fungiert, ist von Beginn an sehr gut angenommen worden“, berichtete Dr. Susanne Beyer beim Antrittsbesuch von Bürgermeister Gerhard Schultheiß. Die Räume einer früheren Arztpraxis standen schon seit Monaten leer. Dort arbeiten nun die Fachärztin für Allgemeinmedizin Dr. Susanne Beyer und die Fachärztin für Innere Medizin, Notfallmedizin und Intensivmedizin Dr. Annette Friedrich zusammen mit einem Team von drei Helferinnen, zu dem Anfang März voraussichtlich eine weitere Kraft stoßen wird. Die Praxis unterstützt den Verein socialbag.com, der in Nairobi medizinische Grundversorgung Für Schwangere und für Arme anbietet. „Viele Anfragen erreichen uns derzeit zum Corona-Komplex, wir versuchen, so gut wie möglich Ratschläge zu geben“, stellte Annette Friedrich fest. Und Susanne Beyer fügte hinzu, so verstehe nicht, weshalb die Politik so lange zögere und die Arztpraxen nicht schnell in die notwendige Impfkampagne gegen das Virus einbeziehe. Man habe schließlich das Knowhow und das Personal dazu. Im Gespräch stellte der Rathauschef fest, dass man derzeit intensiv daran arbeite, einen Kinderarzt für eine Ansiedlung in der Stadt zu gewinnen.

Zu erreichen ist die neue Praxis unter Tel.: 06187/20 30 650 oder www.hausarztpraxis-am-pfarrgarten.de.

TAXI
06187/7000
Kranken-, Dialyse-, Flughafen- und Kurierfahrten

DRUCKEREI® E.SAUERLAND
Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH
Am Spitalacker 1 | 63571 Gelnhausen
Tel: +49 (0)60 51 5 38 38-0
info@druckerei-sauerland.de
www.druckerei-sauerland.de

Beachten Sie die AHA Formel:
Abstand wahren, auf Hygiene achten und eine Alltagsmaske tragen!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Gewerbeverein Nidderau

Unternehmensgruppe Hack mit großzügiger Spende für die Jugendfeuerwehr

[NIDDERAU] „In den vergangenen Jahren haben wir von der Leitung der Unternehmensgruppe Hack statt Präsente an unsere Kunden zu verteilen das Geld dazu verwendet, verschiedene Organisationen in der Stadt zu unterstützen. So kamen zum Beispiel schon Pfadfinder in den Genuss eines Spendenschecks aber auch die Alzheimergesellschaft. Nun ist die Jugendfeuerwehr an der Reihe und bekommt eine Zuwendung von 2000 Euro", stellte Geschäftsführer Sacha Hack bei der Übergabe im Rathaus fest.

„Wir glauben, dass der Feuerwehrnachwuchs das Geld in diesen schwierigen Zeiten gut gebrauchen kann", betonte Hack. Das konnte Nils Kopmann, Stadtjugendwart nur bestätigen, denn es sei sehr schwierig, die Kinder und Jugendlichen weiter für die Feuerwehr zu begeistern, wenn derzeit nur Onlineunterricht möglich ist. „Wir wollen das Geld für die Anschaffung von notwendiger Ausrüstung für Zeltlager und Ausflüge verwenden. Sobald dies wieder möglich ist, wird nicht nur der praktische Unterricht gestartet, sondern auch die sozialen Kontakte und das Gruppenerlebnis, das derzeit extrem leidet, wieder als erste Priorität hochgefahren", kündigte Nils Kopmann an.
Stadtbrandinspektor Christoph Leidner bedankte sich nicht nur für die Spende, sondern auch für die Bereitschaft von Sascha Hack, während der schwierigen Hochwasserlage selbst am Sonntag das Baustofflager zu öffnen, damit die Wehrleute dringend benötigte Sandsäcke abfüllen konnten. Dem Dank schlossen sich Bürgermeister Gerhard Schultheiß und Alexandra Nolte, Fachbereichsleiterin Ordnungswesen, und wiesen auf die Unterstützung der Feuerwehren von Firmen aber auch Privatleuten in der Stadt hin, was zeigen würde, welchen Stellenwert die Floriansjünger haben. „Man kann die ehrenamtliche Arbeit der Frauen und Männer in der Wehr gar nicht hoch genug bewerten, das hat sich dieser Tage mit den kritischen Wasserständen an der Nidder wieder einmal eindrücklich gezeigt", stellte der Rathauschef fest.

JUWELIER
Strempel
GOLD-ANKAUF
Ihr alter Schmuck, Zahngold usw.
Wonnecker Straße 8
61130 Nidderau
Telefon: 0 61 87/2 11 69

Impressum

Gewerbeverein Nidderau e.V.
Friedberger Straße 84 • 61123 Nidderau
eingetragen im Vereinsregister Hanau
unter der Register Nr. VR881

Vertretungsberechtigte Personen:
1. Vorsitzender: Peter Göhler [kommissarisch]
2. Vorsitzende: Marina Griepentrog
Schriftführer: Wolfgang Griepentrog [kommissarisch]
Kassierer: Peter Göhler

Sie erreichen uns unter:
0178 7911049
vorstand@nidderau-gewerbe.de

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Rundfunkstaatsvertrag:
Peter Göhler [kommissarisch],
61123 Nidderau

Anzeigenannahme:
Wolfgang Griepentrog
Zum Büdesheimer Pfad 38
61130 Nidderau
Tel.: 06187 994671 und 0177 3213543
griepentrog@nidderau-gewerbe.de

Redaktionelle Beiträge schicken Sie bitte an:
Redaktion „Der Nidderauer"
E-Mail: redaktion@nidderau-gewerbe.de

Gesamtauflage:
15.000 Exemplare

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit: https://ec.europa.eu/consumers/odr. Unsere E-Mail-Adresse finden Sie oben im Impressum. Wir sind nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns im 4-Farben-Druck (Euroskala) gedruckt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für die Qualität eingesandter oder zur Verfügung gestellter Fotos/Digitalbilder bzw. für Druckfehler übernehmen wir keinerlei Haftung. Nachduck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Aus gegebenem Anlass verweisen wir darauf, dass die Gewinner unseres Gewinnspiels immer im Nidderauer veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres Namens ausdrücklich zu! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Fotonachweis: Adobe Stock, Fotolia, Pixelio, Pixaby

HECK
BESTATTUNGSHAUS
Wir sind an Ihrer Seite
einfühlsam • zuverlässig • jederzeit
Röntgenstraße 5a / 63486 Bruchköbel
Telefon: 06181 - 79437

Heinz-Wilhelm Heck | Bernhard Heck | Susanne Heck | Philipp Heck | Luis Heck
www.heck-bestattung.de

Neuer Schwung für Nidderau

Liste 1 - CDU wählen!

AM 14. MÄRZ CDU

Christina Schneider

Lucia Wörner-Böning

CDU NIDDERAU

Natürlich

WIR ARBEITEN FÜR NIDDERAU

Am 14. März 2021 SPD wählen.

NIDDERAU SPD